

Ten Broeck (Tenbroeck) — Tombrock
— Zumbrock — Zumbroock.
Eine niederländisch-westfälische Beamtenfamilie

von Clemens Steinbicker

Zwischen den Niederlanden und Westfalen hat es schon wegen ihrer geographischen Nachbarschaft durch die Jahrhunderte einen meist stillen, aber lebhaften, nie unterbrochenen, zu gewissen Zeiten stark anschwellenden Bevölkerungsaustausch gegeben, der viele niederländische Forscher dazu veranlaßt, nach ihren Vorfahren in Westfalen zu suchen. Ebenso könnten aber auch viele Westfalen aller Schichten Vorfahren, Verwandte, Versippte in den Niederlanden aufspüren. Für den Austausch von Kenntnissen und Forschungsergebnissen wäre hier noch ein weites Feld.

Schon im Hochmittelalter zogen Hansekaufleute gen Westen, um sich zeitweise oder dauernd in den großen Handelsstädten im Mündungsbereich von Rhein, Maas und Schelde niederzulassen. Die spanisch-niederländischen Befreiungskämpfe im 16. Jahrhundert lösten einen Strom von Flüchtlingen reformierten Bekenntnisses aus, der sich vornehmlich in die Rheinlande und die Pfalz ergoß. Die Kämpfe und Zerstörungen während des Dreißigjährigen Krieges in Deutschland und das Aufblühen des holländischen Überseehandels in seinem „Golddenen“ 17. Jahrhundert ließen wieder viele Westfalen Arbeit, Nahrung, Schutz und Fortkommen in den Niederlanden suchen. Dafür mußten Parteigänger der Spanier oder später des Fürstbischofs Christoph Bernhard von Galen in seinen Kämpfen mit den Generalstaaten aus

An dieser Zusammenstellung wirkten mit für die niederländische Zeit die Herren Ing. H. C. F. G. van Ditzhuyzen, Arnhem, und Jr. G. L. Meesters, Utrecht, für die münsterische Zeit Frau Anna Marie Büning, Münster, Herr Hans Jürgen Warnecke, Borghorst, für die Lingener Familien Herr Walter Tenfelde, Lingen, durch Auskünfte über die letzten Generationen Frau Gret Krause-Wichmann, Wesel, Herr Oberkreisdirektor a. D. H. Kochs, Münster, und Herr Oberforstmeister a. D. Karl Gerbaulet, Münster-Handorf. Ihnen allen sage ich herzlichen Dank, insbesondere aber auch Frau Anna Luise Gerbaulet, Warendorf, für die freundliche Gestattung der Einsicht und Auswertung des Familienarchivs Zumbroock.

¹ StadtA Oldenzaal, Judiciaelboock (seit 1620), dl, 56, 57, 57a, 220; Rijcksarchief Overijssel, Lehnkammer 3115 fol. 204, 1647 X 28 und fol. 400, Zwolle 1655 III 10; Formsma, W. J., De Archivalia van de Oldenzaalsche Oudheidkamer, Oldenzaal 1940, Akten Nr. 161, 306, 307, 379, nach Nr. 306 besitzt Jan ten Broecke 1646 das Gut ten Broecke in der Herrlichkeit Borculo zu Gelselaar.

² Orig. Papier-Urkunde im Archiv Gut Afhüppe bei Warendorf.

den Niederlanden weichen. In dieser Zeit wechselten einige namhafte Adelsfamilien wie die Beverförde, Heereman und Twickel, aber auch namhafte Beamtenfamilien wie die Hoefslaegh, Hülst, Meyknecht, Ernsthuis und auch die hier zu behandelnde Familie ten Broeck — Zumbroock in den Raum des Fürstentums Münster über, um hier eine dauerhafte Heimstatt zu finden.

Die Familie ten Broeck (Tenbroek u. ä.) ist mit Sicherheit seit dem Beginn des 17. Jahrhunderts zu Oldenzaal in der Twente, der Provinz Overijssel nachzuweisen¹. Dies beweist ein 100 Jahre später für den Ahauser Amtsrentmeister Johann Bernhard Zumbroock ausgestellter Geburtsbrief der Stadt Oldenzaal²:

„Nos Consules et Scabini civitatis Oldensaliae notum facimus, certiorantes pro sincera veritate ad instantiam Dni Joannis Bernhaldi Ten Broock Quaestoris Ahusiae in ditione Monasteriensi, quod ejus Atavus Hermannus ten Broock in vita, civis hujus civitatis uxorem habuit Aelheidam Nitert, cum qua legitime procreavit filium dictum Joannem ten Broock, qui uxorem duxit Helenam de Warven, in quo conjugio ipsi inter alios natus est filius, nominatus Hermannus ten Broock in vita quoque Quaestor praedictae Ahusiae, et quod isti praenominato ten Broock opibus et natalibus primarii nulla labe inquinati probi et boni cives hujus civitatis fuerint, nec nobis innotuit, quod sit unquam interfuerint mechanici, seu artem mechanicam exercentes. Quod praefatum attestatum cum recusare in testimonium veritatis non potuerimus, sic in fidem hujus illud sigillo civitatis nostrae secreto muniri et subscriptione secretarii corroboramus, fecimus. Datum Oldensaliae, die 27. Januarii 1717.

Ex mandato dictorum consulum

H. A. Bekker Secret(arius)“

Ob die Familie ten Broeck schon vor 1600 in Oldenzaal ansässig war oder ob der erwähnte Urgroßvater Hermann ten Broeck zugewandert ist, hat sich noch nicht ermitteln lassen. In früherer Zeit sind zwei Familiengruppen ten Broeck zu Steenwijk in Overijssel und Zutphen in Gelderland anzutreffen. Das später bei der westfälischen Familie nachzuweisende Wappen: Ein Schrägkreuz, durchgehend, begleitet von zwei Dreiblättern, oben und rechts von dem Kreuz, ist ähnlich auch bei der Zutphener Familie anzutreffen. Hier stehen die beiden Dreiblätter oben bzw. unten. Man darf hieran wohl die Vermutung des Zusammenhanges mit dieser Familie knüpfen.

Gerade im Grenzgebiet zwischen Westfalen bzw. dem Emsland und den Niederlanden liegen so ausgedehnte Sumpf-, Moor- und Bruchgebiete, daß an vielen solchen Stellen und ohne verwandtschaftliche

Zusammenhänge sich der Familienname ten Broeck — zum Bruch ausgebildet haben kann, wie zahlreiche ähnliche Namensbildungen in Westfalen wie Brockmann, -hoff, -haus, -hausen, Bröcker u. a. ausweisen. Während in Westfalen die Silbe Brock überwiegend kurz und unbetont ausgesprochen wird, hat unsere Familie zumindest im familiären Bereich offenbar die Silbe Broeck oder Broock gedehnt und betont ausgesprochen: Zumbroock und nicht zum Zumbrock. In den Taufregistern und Urkunden erscheint sie aber überwiegend in der zweiten Namensform.

Begnügen wir uns also zunächst mit der Feststellung, daß der Ahnherr Hermann ten Broeck als wohlhabender Bürger in der Stadt des Heiligen Plechelmus Oldenzaal lebte und nicht „von Schustern und Schneidern oder anderen Handwerkern“ abstammte. Verwandtschaftliche Beziehungen bestanden wohl vor allem zu der Alt-Oldenzaaler Familie Helmich, die dort schon vor 1500 anzutreffen ist, zu den Hoefslaegh, später in Lingen, den Kuytenbrouwer, später in Haselünne, den van Werven und Roever in Deventer. Die Ten Broecks waren in der Twente, in Overijssel, in Gelderland begütert und blieben es auch, als sich die Enkel aus den beiden Ehen des Sohnes Johann ten Broeck (1605–1672) mit der aus Deventer stammenden Helena van Werven bzw. der Vechtaer Burgmannstochter Anna Margaretha von Elmendorf überwiegend in das Fürstentum Münster begaben³. Nur der zweite Sohn aus zweiter Ehe, Hendrik Andreas ten Broeck, Dr. juris, blieb in Oldenzaal bzw. Deventer wohnhaft. Er hatte Nachkommen aus seiner Ehe mit Maria Elisabeth van Twenhuyzen, Witwe von Wilhelm Lipperus; aber über deren Verbleib fehlen Nachrichten.

Die beiden übrigen Brüder Hermann und Johann ten Broeck traten als Katholiken in den Kriegen des Fürstbischofs Christoph Bernhard v. Galen mit den Generalstaaten offenbar auf die Seite des Ersteren. Begreiflich, daß sie als „Kollaborateure“ nach dem Rückzug des Fürstbischofs aus den Niederlanden hier nicht mehr gern gesehen waren und es vorzogen, mit ihm nach Coesfeld abzuwandern. Dort residier-

³ Archiv Haus Welbergen, Akte 335 Streitsache Wittib Bucholtz ./. Erben Ham: Danach erfolgte im Jahre 1673 zu Oldenzaal eine Erbteilung nach dem Tode des Johann ten Broeck zwischen den Kindern erster und zweiter Ehe. Die Kinder aus erster Ehe behielten den Nachlaß und kehrten ohne genaue Aufrechnung an die Kinder zweiter Ehe aus: 10 000 fl in Grundstücken, 8 000 fl in Rentbriefen, 8 000 fl in Geld; 1674 erhielten sie noch eine Nachzahlung von 4 000 fl. Ihre Abfindung belief sich also auf rund 30 000 fl, so daß anzunehmen ist, daß Johann ten Broeck ein Vermögen von über 60 000 fl hinterlassen hat. Als Zeugen waren dabei zugegen: Paul Rudolf Helmich, Dr. Werner Hoefslaegh, Andres Nitert und Arnold Elmendorff.

ten auch ihre beiden Schwäger aus der Lingener Familie Ham, von denen Balthasar Ham als Generalkriegskommissar, Geheimer Rat und Reichshofrat eine führende Rolle als Berater des Fürstbischofs spielte und sein Bruder Henrich Adolf Ham das fürstl. münsterische Amt Horstmar verwaltete. In Coesfeld konnten sie ihre kaufmännischen Fähigkeiten zunächst im Intendanturwesen als Kriegskommissare verwerten, bis der ältere Hermann 1682 das Amt Ahaus, der jüngere Johann 1684 das Amt Vechta im Niederstift gewannen. Während die Amtszeit des jüngeren in Vechta kaum zehn Jahre währte und die von ihm begründete jüngere Linie schon mit der folgenden Generation endete, hielt die ältere Linie das Ahauser Amtsrentmeisteramt bis zur Säkularisation des Fürstbistums Münster durch vier Generationen fest in ihren Händen und erlosch in ihrer direkten Linie fast gleichzeitig mit dem letzten kinderlos verheirateten Amtsrentmeister Gaudenz Zumbroock. Die Nachkommenschaft seines jüngeren Bruders Joseph Zumbroock, Oberlandesgerichtsrat in Münster, dauerte hier noch bis in die Mitte dieses Jahrhunderts und erlosch in den letzten Kriegswirren mit der unverehelicht gebliebenen Mathilde Zumbroock (1868–1944). Der nicht sehr bedeutende Zumbroocksche Familiennachlaß gelangte an die Familie Gerbaulet auf dem Gut Afhüppe bei Warendorf, Nachkommen der Schwester ihres Vaters Maria Antoinette Zumbroock (1806–1878), verhehlicht mit dem Kreisgerichtsrat August v. Druffel (1797–1853), wo er noch heute sorgfältig bewahrt wird.

Der letzte Träger des Namens Ferdinand Zumbroock (1816–1890) hat sich als einer der ersten Dichter in westfälisch-münsterischem Dialekt, als Schriftsteller und Redakteur auf literarischem Gebiet einen Namen gemacht⁴.

Seit ihrem Übertritt in die fürstlich münsterische Beamtschaft bietet die Genealogie der Familie das angemessene ständisch-soziale Bild eines engen Heiratskreises gleichgestellter Familien wie den Ham (2fach), Schlitzweg (2fach), Wettendorff (2fach), den Boichorst, Bucholtz, Rave, Reinhartz, Schücking, Schweling, die auch wieder untereinander verschwägert sind und überwiegend räumlich im westlichen Münsterland und Emsland wurzeln. Erst im 19. Jahrhundert treten Kaufmannsfamilien wie Bousson und Winkelsett in Münster hinzu. Unverehelichte Söhne werden meist mit Kanonikaten an Stiftskapiteln, unverheiratete Töchter mit Plätzen in Schwesternhäusern versorgt.

⁴ Bahlmann in: ADB.



Bild oben links:
Joh. Joseph Bernh. Zumbrock
Oberappellationsgerichtsrat in Münster
geb. 22. 10. 1780 in Ahaus
gest. 19. 5. 1826 in Münster

Bild oben rechts:
Maria Antoinette von Druffel geb. Zumbrock
getauft 9. 1. 1806
gest. 31. 1. 1878
getauft 9. 1. 1806 gest. 31. 1. 1878

Bild unten links:
Ferdinand Zumbrock
westf. Dichter und Schriftsteller
geb. 17. 6. 1816 gest. 17. 1. 1890

Fotonachweis: Westf. Landesamt
für Denkmalpflege, Münster

2

.

.

Diese engen familiären Verflechtungen mögen im einzelnen aus den Anhängen zur Stammfolge Zumbrock über die Familien Ham, Schlitzweg und Wettendorff entnommen werden.

Stammfolge

- I Hermann *ten Broecke*, * ... um 1580, † Oldenzaal vor 23. 7. 1629, Bürger zu Oldenzaal, wurde für seine Ehefrau belehnt 1615 VII 15 und 1627 X 1 von der Overijsselschen Lehnkammer mit Schultinckhoff, dem Hof Egbertinck zu Laeckeler, den Zehnten zu Swaesserinck und zu Diepenbrock, mit Tuessink zu Vasse und dem Zehnten zu Lambertinck, Ksp. Ootmarsum, Bschaft Rotman (RA Overijßel, Lehnkammer 3115);
⊙ Oldenzaal vor 1605 Aeltien *Nijterts*, * ebd. um 1580, † ebd. nach 1647, vor 1655 III 10 (⊙ I. ... Henrich (?) *Loelvinck*, S. v. Henrich L., Bürgermeister zu Oldenzaal, u. d. Tonischen ... (?);
Tochter:
Christina *Loelvinck*, erhält 1621 II 18 zum Vormund Albert *Helmich*.
Kinder, zu Oldenzaal geboren:
1. Johann, * um 1605, s. II.
2. Anna A(de)lheid, * ..., † ..., Patin bei Ham in Coesfeld 1677.
- II Johann *ten Broeck*, * Oldenzaal um 1605, † ebd. ... 1672, Bürger zu Oldenzaal, ist volljährig 1633 VII 9, wird für seine Kinder 1669 VIII 21 belehnt mit Weselhorst Land und Zehnt im Kirchspiel Olst, Bschaft *Duijr*;
⊙ I. Deventer 22. 9. 1635 Helena *van Werven*, * Deventer um 1615, † Oldenzaal vor 1650, T. v. Joost *van W.*, Bürger zu Deventer, u. d. ...?;
⊙ II. Oldenzaal 23. 6. 1650 Anna *Margaretha von Elmendorf* zu Füchtel, * Vechta (?) ..., † Oldenzaal (?) ... 1674, T. v. Arndt *von E.*, Burgmann zu Vechta, Herr zu Füchtel, u. d. Maria *Montz*.
Kinder, zu Oldenzaal geboren:
erster Ehe:
1. Maria, * ... um 1636, † Coesfeld (St. Jac.) 6. 11. 1665;
⊙ ... Werner *Hoffschlagh*, Dr. iur. utr.
2. Catharina, * ... um 1642, † Coesfeld zwischen 1701/05, sie muß sich nach dem Tode ihres Mannes in vielen Prozessen der Forderungen zahlreicher Gläubiger erwehren (RKG-Prozesse !);

⊙ Oldenzaal ? vor 1665 Balthasar *Ham*, ~ Lingen 27. 3. 1639, † Coesfeld ? vor 1681, Frstl. Münster. Hofrat und Advocatus patriae seit 1666, Dr. jur. utr., Generalkriegskommissar des Fürstbischofs Christoph Bernhard v. Galen und dessen Gesandter, seit 1674 Reichshofrat, 1676 Frstl. Münster. Geheimer Rat, S. v. Balthasar H., Bürgermeister zu Lingen, u. d. zweiten Frau Alheidis *Cloppenborgh*; siehe Anhang Ham IIIa.

3. Hermann, * um 1645, s. IIIa.

4. Hermann Christina, * um 1648, † Coesfeld ? nach 1711; ⊙ Coesfeld ? nach 1677 Henrich Adolf *Ham*, ~ Lingen 14. 4. 1637, † Coesfeld ? vor 1688, Frstl. Münster. Amtsrentmeister des Amtes Horstmar, kinderlos, Bruder des Ehemannes von 1; siehe Anhang Ham II 6.

zweiter Ehe:

5. Johann, * um 1650/51, s. IIIb.

6. Hendrik Andreas, * um 1653, † Oldenzaal . . ., stud. jur. an Univ. Leiden 11. 9. 1671, Dr. jur., Advokat (?) zu Oldenzaal, 1686 zu Deventer;

⊙ Zwolle 17. 12. 1682 *Maria Elisabeth van Twenhuysen*, * ebd. (?) . . ., † Deventer (?) vor 1698 (⊙ I. . . Wilhelm *Lipperus*, * . . ., † . . ., Inhaber des Lehngutes zum Paste, Ksp. Geisteren, mit dem 1687 I 4 und 1689 sein Sohn Georg *Lipperus*, vertreten durch den Stiefvater ten Broeck belehnt wird) — davon Kinder, namentlich nicht bekannt —, sie T. v. Hendrik van T., . . . zu Zwolle, u. d. zweiten Frau *Maria Duyvens?*

7. Helena, * um 1655, † Horstmar ? vor 1683;

⊙ Horstmar ? um 1675 Christoph Bernhard *Schlitzweg*, * Münster ? um 1650, † Horstmar (verl. Münster, St. Lamb.) 21. 8. 1718, seit 1682 II 24 Frstl. Münster. Richter und Gograf zum Sandwell bei Metelen in Horstmar (Krs. Steinfurt), S. v. Johann Philipp Sch., Frstl. Münster. Hofkammerrat zu Münster, u. d. Catharina Elisabeth *Droste*; siehe Anhang Schlitzweg II.

IIIa Hermann Zumbrock, * Oldenzaal um 1645, † Ahaus 20. 4. 1713, stud. jur. an Univ. Heidelberg 1669 VII 19, Frstl. Münster. Kriegskommissar zu Coesfeld, seit 1682 Amtsrentmeister und Hofkammerrat zu Ahaus, belehnt mit Brünings Erbe, Ksp. Enschede, und seit 1701 IX 2 vom Hause Bergh als Nachfolger

des Amtmanns des Hochstifts Elten Dr. Ignatius Knippenbergh mit Ryngenbarchsgeer, Ksp. Etten;

⊙ I. Münster ? vor 1674 Helena *Knippenberg*, * Münster ? um 1651, † Coesfeld ? nach Juli 1677, T. v. Johann K., Lic. jur., Advokat (?), zu Münster und Ratsherr bis 1681, u. d. Elisabeth *Margaretha von Beesten*;

⊙ II. Münster (St. Lamb.) 14. 9. 1681 Catharina Wilhelmina *von Widenbruck*, * Paderborn ? um 1655, † Ahaus 31. 5. 1694, T. v. Bernhard von W. aus Paderborn, Dr. jur., Kurtrier., Osnabrück. und Paderb. Rat, später Frstl. Münster. Geheimer Rat und Hofrichter zu Münster, u. d. Elisabeth *von Rham* zu Plittersdorf;

⊙ III. Münster (St. Ludg.) 16. 12. 1696 Maria Christina *Rave*, ~ ebd. (Liebfr.) 21. 11. 1662, † Ahaus ? (verl. Münster, St. Lamb. 23. 8. 1724 ?), T. v. Jobst Hermann R., Dr. jur., Frstl. Münster. Geheimer Rat und Hofrichter zu Münster, u. d. Modesta *von Büren*.

Kinder, erster Ehe, zu Coesfeld (St. Lamberti) geboren:

1. Johann Ignaz, ~ 23. 11. 1674, † Ahaus 23. 9. 1681;
p. Ignatius Knippenberg, Catharina ten Broek.
2. Catharina Helena, ~ 28. 11. 1676, † Ahaus 15. 5. 1683;
p. Gerhard Helmich, Hermanna Christina Zumbrock.
3. Balthasar Hermann, ~ 4. 7. 1677, † Ahaus 11. 5. 1683;
p. Balthasar Ham, Anna Maria Hoffschlag.

zweiter Ehe, zu Ahaus geboren:

4. *Antonetta Elisabeth Helena*, ~ 17. 11. 1682, † ebd. 16. 6. 1745;
p. Adolf Henrich a Ham, Anna Elisabeth von Bueren vidua Billich pro Domina vidua Widenbruck.
unverehel.

5. *Johann Bernhard Matthias Anton*, ~ 20. 7. 1684, s. IV;
p. Johann Alpen, s. Martini Monast. Decanus, Matthias Bülsing, Anna Elisabeth Risse Frau von Widenbruck.
6. *Maria Anna Antoinetta*, ~ 21. 10. 1685, † Ahaus 23. 9. 1750;
p. Dom. Johannes Tombrock, pro quo Dom. Wilhelm Helmich J. U. Dr., Anna Margaretha Tenbrock, Maria Elisabeth Wiedenbruck dicta Mensing.

⊙ Ahaus 7. 1. 1715 Hermann *Bucholtz*, ~ Vechta 10. 9. 1684, † Horstmar 30. 9. □ 1. 10. 1727, Grfl. Bentheim.-Steinfurt. Richter zu Borghorst und Gograf zu Rüschau,

- S. v. Henrich Johann B., Frstl. Münster. Amtsrentmeister zu Vechta, u. d. Anna Margaretha *Velthaus* aus Coesfeld — davon Nachkommen die jüngere Linie Bucholtz auf Haus Welbergen —.
7. Bernhard Wilhelm Anton, ~ 7.10.1687, † Ahaus . . 11. 1691;
p. Lothar Bernhard Dücker, consiliarius intimus (Argentoratensis !), Maria Catharina HoffzumAhaus.
8. *Friedrich Christian* Anton, ~ 23. 5. 1690, † ebd. 2. 9. 1696;
p. Celsissimus Princeps (F. C. v. Plettenberg !) pro quo Lucas Becker, pastor in Ahaus, praenobilis Domina Brigitta de Galen, satrapissa de Merveldt, Johanna Christina Reinhartz.
9. Dietrich *Gaudenz* Anton, * . . . um 1693/94, † Vreden . . . 1771, erhält niedere Weißen 31.8.1710, seit 1735 Kanoniker am Stiftskapitel zu Vreden (Kr. Ahaus), stiftete 1756 ein Wappenfenster an die Kirche zu Gemen als ‚senior capituli‘.

dritter Ehe:

10. *Modesta Catharina Wilhelmina*, * . . . um 1697, † Münster (St. Ludg.) 23. 6. 1769;
⊙ Münster (St. Ludg.) 2.12.1719 Johann Ferdinand *Wettendorff*, ~ ebd. 3.10.1691, † ebd. vor 22.9.1735, cand. jur. Univ. Harderwijk 1713 IX 16, Frstl. Münster. Hofkammerrat zu Münster, S. v. Christoph Bernhard W., Dr. jur. utr., Hofkammerrat zu Münster, u. d. Modesta Elisabeth *von Büren*.
Kinder: siehe Anhang Wettendorff.
11. Christoph Heidenreich, ~ 11.1.1699, † Ahaus 18.11. 1700;
p. Christoph Heidenreich Freiherr Droste (zu Vischering), Droste der Ämter Horstmar und Ahaus.
12. *Maria Elisabeth* Johanna, ~ 30. 6. 1701, † Münster (Liebfr.) 18;
p. Maria Elisabeth Rave dicta Lipper, Rev. Dom. Johann Heinrich de Widenbruck, Decanus sti. Ludgeri Monasteriensis.
□ 20.3.1764, Jungfer im Schwesternhaus Rosental zu Münster, legte die Gelübde ab 1718 X 16.

IV *Johann Bernhard* Matthias Anton Zumbrock, ~ Ahaus 20. 7. 1684, † ebd. . . . 1755, Frstl. Münster. Amtsrentmeister und Hofkammerrat des Amtes Ahaus seit 1713, belehnt vom Hause Bergh mit Ryngenbarchsgeer 1714 V 25;

⊙ Münster (St. Ludg.) 2. 5. 1719 Catharina Sybilla *Wettendorff*, ~ ebd. 4. 1. 1699, † Ahaus nach 1750, T. v. Johann Jacob W., Lic. jur., Frstl. Münster. Hofrat und Bürgermeister der Stadt Münster, u. d. Maria Petronella *Berning* aus Münster.

Kinder, zu Ahaus geboren:

1. August Clemens, ~ 14. 3. 1720, † . . . , empfängt 22. 12. 1731 die

p. serenissimus princeps et episcopus Monast. et Paderborn., dux Bavariae
niederer Weihen, wohl früh verstorben.

2. *Gaudentius* Franciscus Hermann Jacob, ~ 22. 4. 1721, † Ahaus 21. 3. 1744;

p. Rev. Dom. Gaudentius Anton Tenbrock, canonicus, Maria Anna Tenbrock dicta Bucholtz pro Maria Francisca Weddendorff.

Kanoniker zu Trier und beigeordneter Amtsrentmeister zu Ahaus.

3. Maria Wilhelmina Antonia Ernestina, ~ 6. 2. 1723, † . . . ;
p. Jodocus Edmund Berningh, consiliarius aulicus Hildesimensis, Antonetta Helena Tenbrock.

4. Eugen, ~ 7. 5. 1724, † . . . ;

p. Dom. Christoph Bernhard Abbing, canonicus in Vreden pro Abbate . . .

5. Maria Josepha, ~ 21. 1. 1726, † Münster (verl. St. Martini) 15. 3. 1755;

p. Maria Anna Zumbrock uxor Domini Bucholtz, Dom. canonicus et pastor Vredensis Barcholt.

⊙ Ahaus 12. 9. 1752 Johann *Joseph* Ernst *Boichorst*, * Münster um 1720, † ebd. (St. Aeg.) 22. 1. 1794, Dr. jur. utr., Syndikus der Ritterschaft des Hochstifts Münster, S. v. Johann Franz B., Dr. jur., Sekretär des münster. Domkapitels, u. d. Maria Elisabeth Antoinetta *Rave* (⊙ II. Münster, St. Ludg. 19. 9. 1760 *Anna Sophia* Bernardina *Schweeling*) — 2 Kinder Boichorst —

6. *Johann Ferdinand* Reiner, ~ 18. 3. 1729, s. V;

p. Dom. Theodor Nüninck, Johann Ferdinand Wedden-

dorff, consiliarius aulicus, Maria Antonia Tenbrock, pro
Reinera Tenbrock.

V *Johann Ferdinand* Reiner Zumbrock, ~ Ahaus 18.3.1729,
† ebd. 16.2.1798, seit 1755 Frstl. Münster. Amtsrentmeister
zu Ahaus und Hofkammerrat, belehnt vom Hause Bergh wie
vor 1757 VI 23;

⊙ I. Münster (St. Mart.) 21.9.1760 Johann Gertrud *Clemen-
tina* Maria *Schücking*, ~ ebd. (St. Aeg.) 28.1.1745, † Ahaus
nach 1782, T. v. Gottfried Laurenz Sch., Frstl. Münster. Amts-
rentmeister des Amtes Wolbeck zu Münster, u. d. Maria *Elisa-
beth* Henrica Theresia *Wettendorff*; siehe Deutsches Ge-
schlechterbuch Band 152 „Schücking“ S. 221 f.;

⊙ II. Südlohn (Kr. Ahaus) 27.1.1796 Anna Maria *Haas*,
* Ahaus ... (1772), † ebd. 10.3.1852, kinderlos, sie stiftete
testament. 1852 die Kuratvikarie St. Ignatius an der Pfarr-
kirche mit ihrem Haus an der Marktstr. und 6000 Rtl., T. v.
Carl Joseph H., Hofgärtner zu Ahaus, u. d. Maria Anna
Schnoer.

Kinder, erster Ehe, zu Ahaus geboren:

1. Sybilla . . . , * um 1762, † ebd. vor 1795; unverehel.

2. Maria *Modesta* Josepha *Wilhelmina*, * um 1765, † Ahaus
. . . 1797;

⊙ Ahaus (?) . . . 1791 Hermann Werner *von Reinhartz*,
* Billerbeck (?) um 1750, † Ahaus 7.10.1814, k. u. k.-
Oberst im Kürassier Rgt. Kaiser Franz II Nr. 1, S. v. Ferdin-
and Ludger R., Frstl. Münster. Oberstleutnant, u. d. Maria
Josepha *Wettendorff* – 2 Töchter von Reinhartz –.

3. Maria Catharina *Wilhelmina* Josephina *Gabriele*, * um 1769,
† Ahaus 29.1. □ 1.2.1808; unverehel.

4. *Gaudenz* Franz Johann *Bernhard*, * um 1770, † ebd. 10.12.
1818, stud. jur. Univ. Göttingen 1793 XI 2, Frstl. Münster.
Amtsrentmeister des Amtes Ahaus seit 1798, belehnt wie
sein Vater vom Hause Bergh 1799 I 27;

⊙ Ahaus . . . Maria Catharina *Hidding*, * ebd. um 1786,
† ebd. 5.8.1833, T. v. Georg H., Bürgermeister zu Ahaus,
u. d. Maria Christina Elisabeth *Westendorff*, kinderlos.

5. Johann *Joseph* *Bernhard*, ~ Ahaus 22.10.1780, s. VI;
p. Johann Joseph Boichorst J. U. Dr. et syndicus Nobilita-
tis, Modesta Schücking.

- VI Johann *Joseph* Bernhard Zumbroock, * Ahaus 22. 10. 1780, † Münster (St. Ludg.) 19. 5. 1826, stud. jur. Univ. Münster und 1801 X 15 Göttingen, Frstl. Salm-Salmscher Rat und Richter zu Anholt 1805 X 30, auch Archivar 1810 VII 25, Kgl. Preuß. Oberlandesgerichtsassessor 1817 II 8, Oberlandesgerichtsrat zu Münster 1818 I 15;
- ⊙ Münster (St. Ludg.) 17. 4. 1804 *Anna Sophia* Adolfina Antoinetta *Schweling*, ~ ebd. (St. Aeg.) 10. 10. 1782, † ebd. 5. 5. 1857, T. v. Franz Joseph Sch., Dr. jur. utr., Frstl. Münster. Hofkammerrat und Bürgermeister zu Münster, u. d. *Maria Antoinetta* Gertrud Bernardina *Haase*.
Kinder, zu Münster (St. Ludg.) geboren:
1. *Maria Antoinetta* Werneriana, ~ 9. 1. 1806, † ebd. (Liebfr.) 31. 1. 1878;
p. *Maria Antoinetta* Schweling nata Haase, Werner von Reinharts.
⊙ Münster (St. Ludg.) 20. 5. 1828 Caspar *August* Christoph von *Druffel*, ~ ebd. (St. Ludg.) 20. 3. 1797, † ebd. 20. 5. 1853, Kgl. Preuß. Kreisgerichtsrat zu Münster, S. v. *Gerhard* Johann Franz (von) D., Dr. jur., Kurfrstl. Köln. Geheimer Rat und Hochfrst. Münster. Staatsreferendar zu Münster, u. d. *Agnes Maria Francisca von Büren* — 4 Kinder von *Druffel* —.
 2. *Modesta* Josepha Antoinetta Mechthild, * 20. 4. 1808, † ebd. (Liebfr.) 13. 12. 1855; unverehel.
p. *Modesta* Schücking, Ignaz Haase
 3. *Eleonore* Wilhelmina Louisa Oswaldine, * 4. 7. 1811, † Anholt (?) . . . ,
p. *Eleonore* Wilhelmine Prinzessin zu Salm-Salm, Äbtissin, Louis Otto Prinz zu Salm-Salm.
 4. *Ferdinand* Gaudenz Adolf Heinrich, * 17. 6. 1816, s. VII;
p. Gaudenz Zumbroock, Wwe. Schweling, geb. Wettendorff.
 5. *Brigitta* Johanna Maria Bertha, * 16. 6. 1819, † . . . ;
p. *Brigitta* Schilgen geb. Schweling, Joseph von Zurmühlen.
⊙ Münster (St. Ludg.) 21. 9. 1848 Bernhard Christian *Winkelsett*, * ebd. 27. ~ (Liebfr.) 28. 7. 1821, † ebd. . . . , Kaufmann zu Münster, S. v. Johann Theodor W., Kaufmann zu Münster, u. de. *Anna Elisabeth Kruse*.
 6. Victor *Ignaz* Julius, * 21. 12. 1824, † ebd. (St. Ludg.) 3. 3. 1825;

p. Margarethe Schilgen Ehefrau Sprickmann, Ignaz Schweling.

VII *Ferdinand* Gaudenz Adolf Heinrich Zumbroock, * Münster (St. Ludg.) 17. 6. 1816, † ebd. 17. 1. 1890, Landwirt zu Buldern, später Rentner zu Münster, westfälischer Dialektdichter und Schriftsteller „Poetische Versuche in Westfälischer Mundart“ in fünf Bändchen erschienen seit 1847, erlebten bis 1883 zehn Auflagen, 1852 mit Verleger Eduard Hüffer, Begründer der Zeitung „Münsterischer Anzeiger“ und bis 1859 verantwortlicher Redakteur;

⊙ Münster (St. Lamb.) 5. 7. 1853 *Maria Gertrud* Aloysia *Busson*, * ebd. 12. ~ (St. Lamb.) 13. 9. 1826, † ebd. 3. 7. 1897, T. v. *Paul* Heinrich Anton B., Tuchkaufmann zu Münster, u. d. *Clara* Bernardina *Moll*.

Kinder, zu Münster (St. Ludg.) geboren:

1. *Sophia* Paulina Josephina Maria Mathilde, * 23. 4. 1854, † ebd. 7. 1. 1918; unverehel.
2. *Paul* Carl Caspar Joseph, * 6. 1. 1856, † ebd. (St. Ludg.) 23. 2. 1857.
3. *Clara* Maria Christina Crescentia Johanna, * 15. 4. 1858, † ebd. 20. 2. 1859.
4. *Nannette* Josephina Maria, * 29. 12. 1859, † ebd. 5. 1. 1861.
5. *Joseph* Arnold Ferdinand Maria, * 18. 12. 1861, † ebd. 4. 4. 1863.
6. *Mathilda* Maria Clementina Agnes, * 21. 1. 1868, † Havixbeck 18. 1. 1944 □ Münster; unverehel.

IIIb *Johann* Tenbroeck, * Oldenzaal um 1650/51, † Vechta nach Febr. 1695/97, stud. jur. an Univ. Leiden 11. 11. 1671, Frstl. Münster. Amtsrentmeister zu Vechta, bestallt 1684 III 7 durch Kurfürst Max Heinrich von Köln, bis 1695;

⊙ Münster (St. Aeg.) 11. 10. 1678 *Clara* Christina *Schlitzweg*, * ... um 1655, † Vechta (?) nach 1704, T. v. *Johann* Philipp Sch., Frstl. Münster. Hofkammerrat zu Münster, u. d. *Catharina* Elisabeth *Droste*; siehe Anhang Schlitzweg I 7.

Kinder:

1. *Catharina* Helena, ~ Coesfeld (St. Jacobi) 29. 8. 1679, † ... p. Dom. Henrich Timmerscheit, Cathrina ten Broeck.
2. *Anna* Clara Magdalena, ~ Coesfeld (St. Jac.) 12. 8. 1681, † ...

- p. Adolf Henrich Ham, quaestor, Anna Magdalena Schlitzweg dicta Timmerscheidt.
- ☉ Münster (St. Lamb.) 24. 11. 1698 Wilhelm (Wilken) Henrich *Steding*, ~ Lingen 16. 2. 1666, † Münster (vor Juni) 1723, stud. jur. an Univ. Würzburg 1689 II 3, Univ. Harderwijk 23. 11. 1690, Dr. jur., Frstl. Münster. Kanzleidirektor zu Münster, S. v. Otto St., † Lingen 31. 10. ☐ 4. 11. 1692, Kaufmann ebd., u. d. Anna Maria *Foppe*, † Lingen 22. ☐ 28. 2. 1726 — 1 Tochter *Steding* —.
3. Balthasar Wilhelm, ~ Coesfeld (St. Jac.) 9. 4. 1684, † ...
p. Balthasar Ham, Dr., Wilhelmina von Wiedenbrück.
4. *Anton Heinrich* Andreas, ~ Vechta 3. 11. 1686, † Borken nach 1741;
p. Johann Hilmar von Steinfurt J. U. Dr. Margaretha Schlatthorst.
Lic. jur., vor 1725—1738 Stadtrichter zu Rheine, begründete ein Familienfideikommiß (?), unverehel., fiel in geistige Umnachtung und wurde im Kloster der Kapuziner in Borken gepflegt.
5. Johann Bernhard Franz, ~ Vechta 3. 11. 1686, † ...;
p. Franz Borchard von Lohausen, Obristwachtmeisters Ehefrau Lucia Zappani.

Anhang (von) Ham

- I Balthasar *Ham*, * Lingen ? ... , † Lingen 23. ☐ 24. 10. 1626, Bürgermeister zu Lingen;
☉ ... Catharina ...
Sohn:
- II Balthasar Ham, * Lingen um 1590, † ebd. 7. ☐ 10. 2. 1646, stud. der Univ. Helmstedt 1616 IV 20, Bürgermeister zu Lingen;
☉ I. Lingen 28. 4. 1619 Anna *Volbier*, * ebd. ... , † ebd. um 1629/31, (testes: Julian *Volbier*, Johann *Gravenkamp*, consul). T. v. Jodocus *Walter V.*, ... zu Lingen, u. d. ...;
☉ II. Lingen 15. 2. 1632 Alheidis *Cloppenborgh*, * ebd. ... , † ebd. 30. 5. ☐ 3. 6. 1647 (test.: Nobilis *Fredericus Guilelmus* von *Waldrigen* (?), receptor *Adrianus Pinninck*). T. v. *Helmich C.* (?), 1602 Bürger zu Lingen, u. d. ...
u. d. ...
Kinder, zu Lingen geboren,

erster Ehe:

1. Anna, ~ 8. 12. 1620, † ebd. . . . ,
p. Johannes Gravenkamp, Agnes uxor Juliani Volbier
⊙ Lingen 10. 10. 1639 Henrich Cloppenborgh, * ebd. um
1615, † ebd. . . . (test.: Johannes Hoffslag, Hermann Met-
ting)
Lic. jur., Advokat (?) zu Lingen.
2. Catharina, ~ 11. 1. 1623, † Lingen 1. □ 3. 11. 1678; un-
verehel.
p. Commissarius Guilelmus Cloppenborch, Sophia Volbier.
3. Henrich, ~ 24. 8. 1626, † ebd. 15. □ 18. 2. 1628;
p. Fredericus ab Indefelde, Sophia Gravenkamp.
4. Sophia Agnes, ~ 4. 3. 1629, † . . . ;
p. Julian Volbier, Elisabeth Harmens.

zweiter Ehe:

5. Balthasar, ~ 29. 10. 1634, † Lingen 29. 10. 1636;
p. Egbert Wantscher, Maria Hofnagel.
6. Henrich Adolf, ~ 14. 4. 1637, † Coesfeld vor 1688, Fürstl.
Münster. Substit. Amtsrentmeister des Amtes Horstmar
seit 1678
p. consul Henrich Menger J. U. Dr., Anna Cloppenburgh
⊙ I. Lingen 2. 2. 1657 Mechthildis Hoffschlag, * ebd. um
1635, † Coesfeld . . . nach 1677 (?), T. v. Arnold H., Dr.
jur., Advokat (?) zu Lingen, u. d. Mechthild . . . ;
⊙ II. Coesfeld ? nach 1677 Hermanna Christina Ten-
broeck, * Oldenzaal um 1648, † Coesfeld nach 1711, siehe
II 4, in beiden Ehen kinderlos.
7. Balthasar, ~ 27. 3. 1639, s. IIIa;
p. Bernardus Volbier, Mechthildis Cloppenburg.
8. Anna Maria, ~ 25. 9. 1641, † . . . ;
p. Henrich Hoffmeyer, Maria Vulbers.
9. Johann Wilhelm, ~ 1. 2. 1644, s. IIIb;
p. Johannes Everardus Junius, Margaretha Poet.
10. Balthasar Simon, ~ 30. 6. 1646, † . . . ;
p. Gerhard Cloppenborg, Johanna von Meyer.

IIIa Balthasar Ham, ~ Lingen 27. 3. 1639, † Coesfeld vor 1681,
stud. jur. an Univ. Würzburg 1657 VIII 10, Dr. jur. utr., Frstl.
Münster. Rat und Advocatus patriae seit 1666, General-
kriegskommissar Christoph Bernhards v. Galen, 1674 Reichs-
hofrat, 1676 Frstl. Münster. Geheimer Rat zu Coesfeld;

⊙ Oldenzaal ? vor 1664 Catharina *ten Broeck*, * Oldenzaal um 1642, † Coesfeld zwischen 1701/05; siehe Zumbrock II 2. Kinder, zu Coesfeld (St. Lamberti) geboren:

1. Helena Mechthildis, ~ 27. 11. 1664, † . . . ;
p. Berndt Moller, Anna Volbier.
2. Helena Alheidis, ~ 2. 10. 1665, † Osnabrück 16. 10. 1721;
p. Adolf Henrich Ham, Maria ten Broeck.
⊙ Coesfeld ? . . . 1687 Friedrich Johann *von Derenthal*, luth., * Minden ? vor 1665, □ Osnabrück (St. Katharinen) 11. 5. 1700, Dr. jur. utr., Hzgl. Braunsch.-Lüneburg. Geheimer Rat und Konsistorialpräsident zu Osnabrück, S. v. Daniel Ernst (v.) D., Kurf. Brandenburg. Rat und Vizekanzler des Bistums Minden, u. d. Maria Catharina *v. Dreber* — davon Nachkommen —.
3. Balthasar Ignaz, ~ 20. 11. 1667, † . . . , Zwilling mit
p. Ignatius Knippenberg, Anna Maria Ham
4. Maria Catharina, ~ 20. 11. 1667, † . . . ;
p. Adolf Homeyer, Hermanna Christina ten Broeck.
5. Johanna Francisca, ~ 14. 10. 1669, † . . . ;
p. Johann Wilhelm Ham, Hermanna Christina ten Brock.
6. Hermann Arnold, ~ 8. 4. 1671, † Karthause Weddern bei Dülmen . . . 1727,
p. Hermann ten Brock, Maria Moll
ob dieser ? = Karthäuser P. Benedict, eingetreten vor 1696 in die Karthause Weddern.
7. Werner Adolf, ~ 8. 4. 1673, † . . . ;
p. Werner Hofslaegh, Helena Zumbrock.
8. Gustav Wilhelm Adolf, ~ 9. 4. 1677, † . . . ;
p. Gustav Wilhelm Baron von Wedel, Alheid Anna Zumbrock.

IIIb Johann Wilhelm (von) Ham, ~ Lingen 1. 2. 1644, † Coesfeld (St. Jacobi) 3. 3. 1678, Frstl. Münster. Amtsrentmeister des Amtes Horstmar zu Coesfeld;

⊙ Coesfeld (St. Jac.) 17. 6. 1670 Anna Elisabeth *Schlitzweg*, * . . . um 1648, † Coesfeld (St. Jac.) 22. 8. 1679, T. v. Johann Philipp Sch., Frstl. Münster. Hofkammerrat zu Münster, u. d. Catharina Elisabeth Droste; siehe Anhang Schlitzweg I 4. Kinder, zu Coesfeld (St. Jacobi) geboren:

1. Catharina Elisabeth, ~ 18. 5. 1671, † Münster . . . , seit

1686 im Orden der Lotharingischen Chorjungfrauen zu Münster.

p. Balthasar Ham, Clara Catharina Schlitzweg

2. Balthasar, ~ 27.7.1672, † Coesfeld 18.8.1728, stud. jur. an Univ. Würzburg 1693 VI 8, Dr. jur. utr., Amtsrentmeister des Amtes Horstmar 1695 X 3;
p. Adolf Henrich Ham, Anna Magdalena Schlitzweg
⊙ Münster (St. Ludg.) 20.1.1720 Anna Sophia *Timmerscheidt*, * ebd. um 1680, † ebd. (verl. St. Mart.) 22.6.1751, T. v. Henrich T., Dr. jur., Frstl. Münster. Hofrat und Bürgermeister zu Münster, u. d. Anna Magdalena *Schlitzweg*, kinderlos.
3. Christoph Bernhard, ~ 16.7.1674, s. IV
p. Christoph Bernhard Schlitzweg, Alheit Cloppenburg.
4. Heinrich *Philipp* Everhard, ~ 9.5.1677, † Vreden nach 1729, p. Heinrich Everhard Sack, Mechthild Hofschlag
Dr. theol., 1700 IV 10 Priesterweihe, 1714 Kanoniker am Stiftskapitel zu Vreden.

IV Christoph Bernhard von Ham, ~ Coesfeld (St. Jacobi) 16.7.1674, † ebd. vor 1729, Frstl. Münster. Amtsrentmeister des Amtes Horstmar;

⊙ ... nach 1700 Maria Barbara *Stordeur*, * Vörden um 1675, † Coesfeld ? ..., T. v. Johann Florenz St. aus Osnabrück, Frstl. Osnabr. Amtsrentmeister zu Vörden, u. d. Magdalena *zum Nienhaus*.

Kinder, zu Coesfeld (St. Lamberti) geboren:

1. Franz Laurenz, ~ 16.9.1706, † ebd. 28.12.1793, Amtsrentmeister des Amtes Horstmar zu Coesfeld;
p. Laurenz Stordeur, Helena Adelheid von Derenthal
⊙ Münster (St. Lamb.) 8.4.1747 Christina Elisabeth Isabella *Koerdinck*, * ebd. 5.3.1729, † Coesfeld 25.1.1780, T. v. Johann Ignaz Theodor K., Dr. jur., Hofkammerrat und Advocatus patriae, Stadtrichter zu Münster, u. d. Maria Isabella *Zurmühlen* — davon Nachkommen von Ham —.
2. Helena Antoinetta, * ... um 1708, † Coesfeld (St. Lamb.) 29.10.1756;

- ⊙ Coesfeld (St. Lamb.) 30.7.1731 *Gerhard* Heinrich Leonhard *Lethmate*, * Rheine 24.1. ~ 2.2.1706, † Coesfeld vor 1749, Amtsrentmeister zu Coesfeld, S. v. Johann Gerhard L., Frstl. Münster. Amtsrentmeister des Amtes Bevergern-Rheine, u. d. Maria Leopoldina *Krebs* aus Münster — davon Kinder *Lethmate* —.
3. Catharina Bernardina, ~ 6.6.1709, † Münster (Liebfr.) 4. 5. 1774, Jungfer im Schwesternhaus Hoffringe zu Münster.
p. Balthasar Ham, Catharina Gertrud Stordeur
4. Maria *Charlotta*, ~ 29.12.1711, † ... nach 1749; unverehel.
p. Johann Wilhelm Snoer, Anna Catharina Becker.
5. Maria Barbara, ~ 17.4.1714, † Coesfeld (St. Lamb.) 19. 8. 1791; unverehel.

Anhang Schlitzweg (-weck, Slesewig u. ä.)

Johann Philipp *Schlitzweg*, * Sulz im Oberelsaß ... 1609, † Münster (verlätet St. Lamberti) 4.9.1666, vor 1638 Sekretär des Landkomturs des Johanniterordens v. Andlau, Administrator der Johanniterkommende zu Burgsteinfurt, 1653 gent. als Rat des Johannitermeisters zu Heitersheim bei Freiburg im Breisgau, seit 1751 III 7 Frstl. Münster. Hofkammerrat, gibt 1662 VIII 9 Darlehn von 100 Rtl. an Christina Elisabeth *Travelman*, Jungfer im Kloster Rengering bei Warendorf, S. v. Peter *Schlitzweck*, Greffier = Gerichtsschreiber zu Sulz im Oberelsaß 1599—1612, 32, Stadtsyndikus ebd., u. d. Maria Magdalena *Cabelius* aus Heitersheim (?);

⊙ Münster in Westf. (?) vor 1640 Elisabeth *Droste*, ~ Münster (St. Ludg.) 29. 7. 1618, † ebd. (verl. St. Lamb.) 3. 8. 1666, T. v. Everwin D., Lic. jur., Hofrat und Stadtsyndikus zu Münster, u. d. Catharina *Grotegese*.

Kinder, 1—9 zu Burgsteinfurt (?) geboren:

1. Maria Catharina, * ... um 1640, † Münster (verl. St. Lamb.) 18.9.1678;

⊙ ... vor 1665 Heinrich Everhard *Sack*, * Hausberge bei Minden um 1635, † Münster ... 1681, Dr. jur. utr., Frstl. Münster. Rat und Advocatus patriae, 1673 Generalauditor, Ratsherr zu Münster 1679/81, erwähnt als Haupt-

gläubiger im Discussionsverfahren über das adelige Gut Möllenbeck, Ksp. Wolbeck, der Brüder Johann Droste, Kanoniker zu Scheda, und Bernard Droste, S. v. Friedrich S. aus Borgloh (?), Domkapitul. Mindensch. Amtmann zu Hausberge, Schlüsselburg und Marienhoff, † Minden (Dom) 4. □ 12.12.1675, u. d. Anna Catharina Corfey, † Minden (Dom) 11. □ 22.4.1670;

(⊙ II. Münster ... 1679 Catharina Richtmodis Ploenies, * ... , † Münster zwischen 18.4. und 25.5.1685, kinderlos, T. v. Wilbrand Hermann P. zu Ossenbeck, u. d. Anna Boichorst; — sie ⊙ I. Münster ... Henrich Cramer, * ebd. ... , † Münster zwischen 31.1. und 11.2.1679, Frstl. Münster. Rat; ⊙ III. ... Arnold Schreiber, * ... , † Münster 18.10.1691, Dr. jur., ... — er ⊙ I. Münster 2.5.1667 Anna Elisabeth Boichorst, * ebd. ... , † ebd. nach April 1680).

Tochter:

Maria Anna Magdalena Sack, ~ Münster (St. Ludg.) 3.3.1676, † ... ,
p. Johann Heinrich Sack, Maria Sack, Anna Magdalena Schlitzweg.

2. Anna Magdalena, * ... um 1643, † Münster (verl. St. Mart.) 16.3.1729;

⊙ Münster (St. Ludg.) (mit apost. Dispens) 12.11.1668 Henrich Timmerscheidt, ~ ebd. 2.10.1641, † ebd. 2.9.1711, Dr. jur., Assessor am Weltl. Hofgericht, Bürgermeister zu Münster 1685–1711, S. v. Johann T., Lic. jur. Frstl. Münster. Hofrat, Assessor und Direktor des Weltl. Hofgerichts zu Münster, u. d. Anna Frie-Vendt — 10 Kinder —.

3. Franz Cornelius, * ... um 1645, † Münster (verl. St. Lamb.) 1.3.1673, Frstl. Münster. Amtsrentmeister des Amtes Wolbeck;

⊙ Münster ? ... 1673 Johanna Magdalena von Büren, ~ Münster (Liebfr.) 21.3.1653, † ebd. ... , kinderlos, T. v. Bernhard von B. aus Ahaus, Frstl. Münster. Landpfennigmeister zu Münster, u. d. Sybilla von Nesselrode (Nesselrath) aus Köln (⊙ II. ... um 1676 Gerhard Henrich (von) Wintgen, * Ottenstein ? ... , † Münster 23.6.1707, Frstl. Münster. Hofkammerrat, Landrentmeister, Bürgermeister zu Münster 1689–1707, Reichsritterstand

- Wien 16. 10. 1706, S. v. Jordan W., Frstl. Münster. Obristlieutenant und Kommandant zu Ottenstein, u. d. Magdalena *Albachten* aus Ahaus — davon Nachkommen v. Wintgen zu Ermelinghoff —).
4. (Joh-)Anna Elisabeth, * ... um 1648, † Coesfeld □ (St. Jacobi) 22. 8. 1679;
 Ⓞ Coesfeld (St. Jac.) 17. 6. 1670 Johann Wilhelm *Ham*,
 ~ Lingen 1. 2. 1644, Frstl. Münster. Amtsrentmeister des Amtes Horstmar; siehe Anhang Ham IIIb.
5. Christoph Bernhard, * ... um 1650, s. II.
6. (Joh-)Anna Sophia, * ... um 1652, † Coesfeld ? nach 1686;
 Ⓞ Coesfeld ? um 1675 Johann Heinrich *Sack*, * Hausberge bei Minden um 1648, † Coesfeld ... nach 1695, Lic. jur., Gograf zu Hastehausen, Bürgermeister zu Coesfeld 1693/95, Bruder des Ehemannes von 1.
 Kinder, zu Coesfeld (St. Jacobi) geboren:
1. Maria Catharina, ~ 17. 11. 1676, † ...
 p. Johann Wilhelm Ham, Helena ten Brock.
 2. Friedrich Philipp, ~ 27. 12. 1677, † ... , cand. jur. zu Harderwijk 1705 V 1, Frstl. Münst. Referendar 1720; unverehel. (?)
 p. Henrich Everhard Sack, Maria Elisabeth Coveren.
 3. Levin Henrich, ~ 12. 11. 1679, † ... ,
 p. Levin Friedrich Sack, Agnes Catharina Droste.
 4. Christoph Bernhard, ~ 14. 11. 1680, † ... ,
 p. Christoph Bernhard Schlitzweg, Clara Christina Schlitzweg loco Elisabeth Hasen.
 5. Catharina Elisabeth, ~ 2. 10. 1681, † ... ,
 p. Anna Clara Magdalena Schlitzweg.
 6. Gustav Ignatius, ~ 29. 8. 1683, † ... , cand. jur. Harderwijk 1712 X 3,
 p. Godefrid Gise pro Gustavo Balcke, Clara Christina Schlitzweg pro Anna Elisabeth Stüle.
 7. Johann Bernhard Franciscus, ~ 13. 1. 1686, † ... ,
 p. Johann Bernard Droste, Anna Brigitta Schlitzweg.
7. Clara Christina, * ... um 1655, † Vechta ? nach 1704;
 Ⓞ Münster (St. Aeg.) 11. 10. 1678 Johann *Zumbrock*,
 * Oldenzaal um 1650/51, † Vechta um 1695/97, Lic. jur., Frstl. Münster. Amtsrentmeister des Amtes Vechta, siehe Zumbrock IIIb.

8. Anna Brigitta, * ... um 1660, † Münster vor 1697;
 Ⓞ Münster ? vor 1679 Bernhard *Kuhlmann*, * ... um 1650 (?), † Münster vor Nov. 1707, Frstl. Münster. Lehnkammersekretär zu Münster, Mitglied der Bruderschaft BMV an St. Aegidii, S. v. Johann K., Botenmeister zu Münster (?) (Ⓞ II. Münster, St. Ludg. 19. 3. 1697 Anna Margaretha *Hardenack*, ~ ebd., Liebfr. 12. 11. 1667, † ebd. ... , T. v. Engelbert H., Botenmeister zu Münster, u. d. Gertrud *von Dorsten* — 2 Kinder —;
 sie Ⓞ II. Münster, St. Ludg. 4. 10. 1713 Johann Carl *Wulfert*, * ... um 1660, † Münster, Liebfr. 1. 11. 1747, Dr. jur. [Harderwijk 19. 3. 1688], — er Ⓞ I. Münster, St. Jacobi 14. 9. 1692 Elisabeth Dorothea *Uphaus*, * ... , † Münster, St. Aeg. 14. 3. 1713, kinderlos; — sie Ⓞ I. Münster ... Johann *Olmerloe*, Dr. jur., Hofkammerrat zu Münster).
 Kinder Kuhlmann, zu Münster (St. Aeg.) geboren:
1. Ferdinand, ~ 10. 7. 1679, † ... ,
 p. Celsissimus Princeps Monast. Ferdinandus, Anna Magdalena Schlitzweg uxor Dni. Timmerscheidt.
 2. Maria Alexandrina Jacobina, ~ 18. 1. 1682, † ... ,
 p. virgo Maria Alexandrina Kuhlmann, Jacob Philipp Schlitzweg.
 3. Lambert Friedrich Franz, ~ 29. 9. 1684, † ... ,
 p. Dom. Lambert. Frideric. Corfey, colonellus, Francisca Helena Schlitzweg.
 4. Johann Philipp, ~ 27. 10. 1686, † ... ,
 p. Rev. Dom. Hermann Kuhlman (pastor zu Asbeck), Johanna Sophia Schlitzweg dicta Sack.
 5. Johanna Magdalena, ~ 28. 3. 1690, † ... ,
 p. Maria Magdalena Schlitzweg dicta (Reisers ?), Johannes Philipp Schlitzweg juris cand.
 6. Christoph Bernhard, ~ 3. 9. 1692, † ... ,
 p. Dom. Christoph Bernard. Schlitzweg, gogravius in Sandwelle, virgo Maria Theresia Schlitzweg.
 7. Johannes, ~ 11. 2. 1695, † ... ,
 p. Johannes Zumbrock, quaestor Vechtensis, Margaretha Kuhlman.
 9. Maria Theresia, * ... um 1662, † Münster (verl. St. Lamb.) 13. 9. 1693, unverehel., sie testiert zugunsten der

Kinder ihrer Schwester Anna Brigitta Frau Kuhlmann
(StadtAM, Test. II/1096 vom 19. 4. 1693).

10. Anna Maria, ~ Borghorst 7. 4. 1664, † ... nach 1716;
p. consul Timmerscheit, Ap(pol)lonia Gudula Isengart.
⊙ ... Joachim Friedrich *Hoyer*, * ..., † ..., er quittiert
für seine Frau 1716 VI 13 über die Ablösung eines Rent-
briefs ausgestellt für Anna Conerding, Wwe. Johann Kep-
pel über 400 Rtl. (StadtAM A IX R. V. Nr. 148).
11. Johann Philipp, ~ Münster (Liebfr.) 26. 8. 1665, † ...
nach 1690,
p. Johann Bock, Lic. jur., virgo Anna Catharina Mensing
sein Vater erhält für ihn 1676 IV 2 Provision auf das
Gografenamnt zu Hastehausen bei Coesfeld, 1690 cand.
jur.; unverehel. (?)

II Christoph Bernhard Schlitzweg, * ... um 1650, † Horstmar ?
(verl. Münster, St. Lamb.) 21. 8. 1718, seit 24. 2. 1682 Richter
und Gograf zum Sandwell mit Sitz in Horstmar;
⊙ I. Oldenzaal ? vor 1678 Helena *Zumbrock*, * ebd. um
1655, † Horstmar ? vor 1683, s. II 7;
⊙ II. Münster (St. Lamb.) 19. 1. 1683 Anna Gertrud *Witt-
feldt*, ~ ebd. 3. 2. 1657, † ebd. (verl. St. Lamb.) 26. 12. 1728,
T. v. Peter W., Lic. jur., Syndikus der münster. Ritterschaft
zu Münster, u. d. Catharina *Grüter*.
Kinder, zu Horstmar geboren,

erster Ehe:

1. ? Johanna Philippina, * ... um 1676, † Münster (verl. St.
Lamb.) 19. 8. 1721; unverehel. ?
2. Catharina Helena, * ... um 1679, † Schüttorf □ 2. 12.
1744, trat 1711 in Zwolle zum reformierten Bekenntnis
über;
⊙ Emsdetten (Kr. Steinfurt) 18. 7. 1696 Reinhard Goswin
von Middachten, ~ Schüttorf 16. 8. 1663, † Zwolle ?
... 1708, Dr. jur. der Univ. Groningen 30. 7. 1689, S. v.
Hermann von M., Dr. jur., Advokat (?) zu Schüttorf (Graf-
schaft Bentheim), u. d. Johanna Margaretha *Niehof*.
Kinder von Middachten zu Schüttorf geboren:

1. Helena Gertrud, ~ 11.1.1698, † Wijhe, Haus Hagen-
voorde □ 10.7.1770;
⊞ 's Gravenhage 19.4.1719 Christoffel Aemilius *van*
Voerst, ~ Rijssen 27.7.1690, † Wijhe 12.8.1774, Herr
zu Hagenvoorde, Bergentheim und Westerholt, S. v.
Derk Helmich van V., Herr zu Averbbergen, u. d. Maria
Elisabeth *von Raesfeld*.
2. (Christoph Bernhard), ~ . . . 2. 1699, † . . . ,
p. Christoph Bernhard Schlitzweg, Gograf zu Horstmar.
3. Johanna Margaretha, ~ 5.1.1700, □ Schüttorf 24.11.
1769;
⊞ I. Schüttorf 11.6.1723 Simon Heinrich *Meyer*,
* Detmold . . . , † . . . (⊞ I. . . Maria Christina *Pagen-*
stecher);
⊞ II. . . 1736 Friedrich Engelbert *Ludger*, * Hoerde
14.5.1709, † Gemen . . . 1747, Prediger zu Gemen bei
Borken.
4. Anna Aleida, ~ 24.4.1701, □ Schüttorf 25.1.1763;
unverehel.
5. Herman Hendrik Andreas, ~ 4.4.1703, □ Zutphen
6.2.1779, Major;
⊞ Bergen op Zoom (Seeland) 21.8.1731 Titia Catha-
rina *Wierts*, ~ ebd. 22.11.1707, † Veere . . . 1742, T. v.
Johann Theodor W., . . . zu Bergen op Zoom, u. d. Ca-
tharina Aldegonda *Fullenius*.

zweiter Ehe:

3. . . . Tochter ?, * . . . um 1685, † Münster (verl. St. Lamb.)
20.12.1728; unverehel. ?
4. Johannes, ~ 3.11.1687, † Köln 17.7.1718, trat am 2.5.
1705 in den Jesuitenorden ein.

Anhang Wettendorff

Kinder des Hofkammerrates Johann Ferdinand Wettendorff
und der Modesta Zumbrock, zu Münster (St. Ludg.) geboren:

1. Maria *Elisabeth* Henrica Theresia, ~ 15.11.1720, † ebd.
28.3.1797;

- p. Rev. Dom. Johannes Henrich Nünning, canonicus Vre-
densis, Modesta Elisabetha von Bueren vidua Christo-
phori Bernardi Wettendorf, aulae et camerae Monast.
consiliarius
- ⊙ Münster (St. Ludg.) 7. 9. 1743 Gottfried Laurenz
Schücking, ~ ebd. (St. Lamb.) 17. 7. 1717, † ebd. (St.
Ludg.) 14. 3. 1774, Frstl. Münster. Amtsrentmeister des
Amtes Wolbeck zu Münster, S. v. Ferdinand Engelbert Sch.
Amtsrentmeister des Amtes Wolbeck, u. d. Johanna Ger-
trudis *Hoeningh* aus Köln; siehe DGB, Band 152 „Schük-
king“ S. 221 ff.
2. *Maria Josepha* Sophia Christina, ~ 5. 2. 1722, † ...;
- p. Johann Joseph Detten, Christina Maria Rave vidua
Zumbrock;
- ⊙ I. Münster (St. Ludg.) 23. 6. 1746 *Johann Heinrich*
Franz *Timmerscheidt*, ~ ebd. (St. Aeg.) 7. 2. 1714, † ebd.
... 1747, stud. jur. 1732 XI 26 zu Würzburg, cand. jur. zu
Harderwijk 1735 X 20, Frstl. Münster. Hofrat zu Münster,
S. v. Johann Philipp T., Dr. jur., Stadtsyndikus zu Mün-
ster, u. d. Catharina Gertrud Barbara *Poelmann* aus Werl,
kinderlos;
- ⊙ II. Münster (St. Ludg.) 28. 2. 1749 Ferdinand Ludger
Reinhartz, * Billerbeck ? um 1699/1700, † Ahaus ? ...,
Frstl. Münster. Oberstleutnant im Inf.-Rgt. v. Nagel, S. v.
Goswin R., Frstl. Münster. Richter und Obervogt zu Bil-
lerbeck, u. d. Christina Gertrud *Schreiber* (⊙ I. Ahaus
28. 2. 1726 *Isabella Curl*) — davon Kinder —.
3. Anna Francisca Elisabeth, ~ (Liebfr.) 27. 9. 1723, † Bent-
heim ...;
- p. Rev. Dom. Franciscus Wilhelm Schütte, canonicus ad
s. Ludgerum, Anna Elisabeth de Bueren vidua Billich.
- ⊙ Münster (St. Ludg.) 31. 8. 1746 Johann Joseph *Wes-
sels*, * Neuenhaus ? ... , † ebd. ... , Grfl. Bentheim. Land-
rentmeister zu Neuenhaus, S. v. Johann Bernhard W., Dr.
jur. utr., Generallandesempfänger der Grafschaft Bentheim,
u. d. Catharina Elisabeth *Flaging* aus Lingen — davon
Nachkommen —.

4. Clemens August Bernhard, ~ (St. Lamb.) 25.5.1726,
† Soest (St. Patrokli) . . . ,
p. serenissimus princeps Clemens August, comitissa de
Plettenberg
Kanoniker am Stiftskapitel St. Patrokli zu Soest.
5. Hermann *Otto* Ferdinand, ~ 6.8.1735, † Münster (St.
Mart.) 5. 4. 1790,
p. Rev. Dom. Hermann Otto de Bueren, J. U. Dr. et veteris
ecclesiae Decanus, Johanna Magdalena Wettendorf uxor
Gerardi Jodoci Lethmathe quaestoris Reinensis
Kanoniker am Stiftskapitel St. Martini zu Münster, seit
1762 XII 10 Inhaber der dritten Präbende.